



05 Blick in die Region:

Alte Pfarrscheune Cramon

09 Leben im Landkreis:

Einzigartige Fotos –
33. Kreisfotowettbewerb

10 Impressionen:

Gemütlichkeit in
Nordwestmecklenburg



Die Sonne (Priska Klene) schickt die Kinder im Märchen „Der Hirsch mit dem goldenen Geweih“ weiter zum Mond ...

Märchenhaft: „Der Hirsch mit dem goldenen Geweih“ Premiere am 2. Dezember im Wismarer Theater/ 90 Mitwirkende der Kreismusikschule

Am 2. Dezember ist es wieder soweit: Es öffnet sich um 11 Uhr der Vorhang für die Premiere des diesjährigen Weihnachtsmärchens „Der Hirsch mit dem goldenen Geweih“ im Theater der Hanse- und Kreisstadt Wismar. Und es spielen, singen, tanzen und musizieren etwa 90 Kinder und Jugendliche im Alter von fünf bis 17 Jahren der Kreismusikschule „Carl Orff“. Die Aufführung eines Weihnachtsmärchens im Wismarer Theater hat schon Tradition. So begeisterten in den vergangenen Jahren beispielsweise die Märchen von „Zwerg Nase“ und „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“.

Die Geschwister Mascha und Sascha suchen Pilze im Wald und beobachten inmitten von Waldtie-

ren einen Hirsch mit goldenem Geweih. Plötzlich ertönt wildes Geschrei, Räuber wollen den Hirsch fangen...

Aber nicht nur die bösen Räuber leben im Wald, sondern es ist auch das Reich der Hexe Baba Jaga mit ihren Waldgeistern, in deren Fänge die beiden Kinder geraten. Nachdem Mascha und Sascha und auch die große Schwester Olga nicht mehr nach Hause gekommen sind, macht sich die Mutter auf die Suche nach den Kindern. Mit Hilfe des Hirsches gelingt es ihr, die Kinder wieder zu finden und die Macht der Hexe zu brechen.

Wunderschöne Kostüme und Kulissen, passende Tänze und Lieder werden die Zuschauer in eine märchenhafte Welt eintauchen lassen...

Weitere Aufführungen:
4., 6., 10. und 12. Dezember jeweils
9 und 11 Uhr, Eintritt 6 Euro,
16. Dezember, 16 Uhr,
Eintritt: 9 Euro, ermäßigt 6 Euro.

Kartenvorverkauf:

Onlinebuchung
Unter www.theater-wismar.de
oder www.eventim.de
Tourist-Information Wismar
03841/19433
Service-Center der Ostsee-
Zeitung: 0381/ 38303017
Theaterkasse jeweils 1 Stunde
vor den Veranstaltungen,
Gruppenbestellungen für die
Vormittage telefonisch im Thea-
ter unter 03841/326040.

Aus dem Inhalt

Fachkräfte für Nordwestmecklenburg – erster Rückkehrertag am 27. Dezember in Wismar – wir informieren Sie auf S.02

Pflegestützpunkte beraten neutral, kompetent und kostenlos – nähere Informationen erhalten Sie auf S.03

Fertig: Ortsdurchfahrt Meierstorf und Kreisstraße von Grenstein nach Welzin – lesen Sie dazu S.04

Breitband in Nordwestmecklenburg – auf S.06 antworten wir auf oft gestellte Fragen

Vorgestellt: Das Schönberger Unternehmen PALMBERG produziert Büromöbel allerhöchster Güteklasse – S.07

Veranstaltungstipps für die Vorweihnachtszeit finden Sie auf S.08 und 11



... doch auch der Mond (Nora Kunz) hat die Kinder nicht gesehen. Fotos: KMS

Der Kreisbauernverband sagt „Danke“ für alle Geld- und Sachspenden für das Kreisernedankfest am 15. September in Gadebusch...

- Abrahams Reinigungsdienst e.K.,
- Agrar AG Gadebusch,
- Agrarbetrieb e.G. Steinhausen,
- Busreisen Flaegel,
- Estrichbau Fischer GmbH & Co. KG,
- Genossenschaftsverband Verband der Regionen e.V.,
- Gläserne Molkerei Dechow,
- Haase, Jörg,
- KFS GmbH Holger Hempel,
- Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH,
- Landkreis Nordwestmecklenburg,
- Landtechnisches Lohnunternehmen Otto Hamester GmbH & Co. KG,
- Landwirtschaftsbetrieb Dr. Henning Scheibler,
- Landwirtschaftsbetrieb Ulf Robrahn,
- Mette, Herbert,
- Norddeutsche Pflanzenzucht Hans-Georg Lembke KG,
- Optiker Wichert,
- Raiffeisen Mölln Energie GmbH & Co. KG,
- Rudolf Peters Landhandel GmbH & Co. KG,
- Schmahl-HaGe Landtechnik GmbH & Co.,
- Sparkasse Mecklenburg-Nordwest,
- Stadt Gadebusch,
- Tuinier Hofman Gemüsebau KG,
- Volks- und Raiffeisenbank eG Wismar,
- WEMAG AG.



Nächste Sitzung des Kreistages am 6. Dezember

Die 31. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Kreistages Nordwestmecklenburg findet am Donnerstag, dem 6. Dezember 2018 um 17 Uhr in Grevesmühlen, Börzower Weg 3, Malzfabrik, Kreistagssaal statt.

Zu den Tagesordnungspunkten gehören u. a. die Jahresabschlüsse des Landkreises und des Eigenbetriebes Rettungsdienst 2017, die Wirtschaftspläne 2019 der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH, des Abfallwirtschaftsbetriebes und des Eigenbetriebes Rettungsdienst, die Auseinandersetzungsvereinbarung zwischen dem Land M-V und dem Landkreis Nordwestmecklenburg zur Übernahme der Schule und des Internates des Überregionalen Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt „SEHEN“ Neukloster, die Erarbeitung des Masterplanes „Bildungsstandort Nordwestmecklenburg“ sowie der Haushalt des Landkreises Nordwestmecklenburg für 2019/2020.

Die aktuelle Tagesordnung wird zeitnah unter www.nordwestmecklenburg.de/oeffentliche-bekanntmachungen.html veröffentlicht.

Erster Rückkehrertag NWM am 27. Dezember in Wismar

Gute Nachrichten für Nordwestmecklenburgs Arbeitsmarkt. Aktuelle Entwicklungen zeigen, dass es gerade in den neuen Bundesländern immer mehr weggezogene Fachkräfte zurück in die Heimat zieht. Von diesem Trend möchte auch Nordwestmecklenburg profitieren. Deshalb organisiert das Team des kreiseigenen Welcome Service Centers den ersten Rückkehrertag am 27. Dezember 2018 in der Wismarer Markthalle. Vor Ort stellen regionale Unternehmen in der Zeit von 10 bis 14 Uhr im Rahmen einer Jobbörse ihre offenen Stellen vor. Über 20 Unternehmen aus Nordwestmecklenburg haben sich bereits angemeldet.

„Rückkehrertage werden in anderen Bundesländern wie Sachsen, Sachsen-Anhalt oder Thüringen schon seit Jahren erfolgreich immer am 27. Dezember angeboten“ erläutert Birte Rathsmann, Leiterin des Welcome Service Centers. „Dabei wird die Zeit zwischen den Feiertagen genutzt, in der viele Fachkräfte ihre Familien zu

Hause besuchen. Untersuchungen zeigen, dass gerade zwischen den Feiertagen viele Fachkräfte die Ruhe und Muße haben, über einen Jobwechsel nachzudenken.“, so Rathsmann.

Dabei wird der Rückkehrertag für die ganze Familie organisiert. Es wird ein Kinderprogramm geben. Für die Eltern werden eine Lounge und ein Cateringbereich eingerichtet. Des Weiteren wird es Gutscheine für die Eisbahn in Wismar geben. „Es soll eben eine Veranstaltung für die ganze Familie sein, in der die Eltern in Ruhe nach offenen Stellen schauen und sich beraten lassen können“ erläutert Anna Brendler, Beraterin des Welcome Service Centers, das Rahmenprogramm. Die Ausstellerplätze sind begrenzt. Interessierte Firmen können sich nur noch bis zum 23. November unter a.brendler@nordwestmecklenburg.de oder 03841/ 3040 9843 für die Veranstaltungen kostenfrei anmelden.

Nähere Informationen zum Rückkehrertag finden Sie unter: www.wsc-nwm.de



Gedenken am Volkstrauertag

Am diesjährigen Volkstrauertag, dem 18. November, nimmt Landrätin Kerstin Weiss an der zentralen Gedenkstunde des Landes auf dem Wismarer Soldatenfriedhof um 11.30 Uhr teil. Mathias Diederich, 1. Stellvertreter der Landrätin, begleitet um 10 Uhr die Kranzniederlegung in Alt Meteln und um 11 Uhr in Gadebusch am Stadtwald. Am ehrenden Gedenken in Grevesmühlen an den Soldatengräbern auf dem Friedhof, auf dem Jüdischen Friedhof, am Gedenkstein am Bahnhof sowie an der Cap Arcona Gedenkstät-

te nimmt Karla Krüger, 2. Stellvertreterin der Landrätin, teil. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Malzfabrik. Außerdem begleitet sie die Kranzniederlegungen eine Woche später am Totensonntag in Schönberg um 13 Uhr auf dem Ehrenfriedhof und um 14 Uhr an der traditionellen Gedenkstätte auf dem Friedhof.

Kreistagspräsident Klaus Becker besucht um 10 Uhr den Gottesdienst in der Kirche Dorf Mecklenburg und ist bei der anschließenden Kranzniederlegung am Ehrenmal dabei.

Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbandes Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

Landkreis Nordwestmecklenburg
Die Landrätin
Rostocker Str. 76
23970 Wismar

Redaktion

Pressestelle im Büro der Landrätin
Tel.: 03841 / 3040 9020
presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339, info@nwm-verlag.de

Vertrieb

ehem. LK GVM & WIS:
OZ-Vertrieb, Rostock
ehem. LK GDB + Amt Warin:
Mecklenburger Zeitungsvertriebs GmbH

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Jahresabonnement: 30 Euro
Einzelexemplar: 3 Euro
Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.09.2011.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



Pflegestützpunkte des Landkreises NWM stellen sich vor: Kostenlose und neutrale Beratung und kompetente Informationen zu allen Fragen der Pflege

Seit 2013 gibt es die Pflegestützpunkte in der Grevesmühlener Malzfabrik und in Wismar in der Rostocker Str. 76. Auch im Ärztehaus in Gadebusch wird regelmäßig donnerstags eine Sprechzeit angeboten. Träger der Pflegestützpunkte sind die Kranken- und Pflegekassen im Land gemeinsam mit dem Landkreis.

Die Pflege- und Sozialberaterinnen in den drei Pflegestützpunkten beraten kostenlos, umfassend, kompetent und neutral, u. a. zu Fragen wie

- Wie kann ich meinen Angehörigen von der Pflege entlasten?
- Wo finde ich passende Hilfsangebote wie Pflegedienste oder Tagespflegeeinrichtungen?
- Wann beantrage ich einen Pflegegrad? ... und vieles mehr

Die Berater der Pflegestützpunkte

- helfen bei der Antragstellung
- ermitteln systematisch Ihren individuellen Hilfebedarf
- begleiten Sie und Ihre Angehörigen vom ersten Kontakt bis zur Umsetzung der gefundenen individuellen Lösung
- informieren über Rechtsansprüche von Pflegepersonen und vieles mehr.

Die Pflegestützpunkte vernetzen vorhandene Strukturen und bauen Kooperationen auf, um für pflege-

bedürftige Menschen eine abgestimmte Versorgung und Betreuung im jeweiligen Wohnquartier zu ermöglichen. Alle Dienste, die der Aufrechterhaltung des Lebens im eigenen Haushalt oder im Haushalt der privaten Pflegeperson dienen, werden hier gebündelt oder vermittelt.

Viele Ratsuchende möchten bei Pflegebedürftigkeit in der Häus-

lichkeit verbleiben. Daher kommen die Beraterinnen auf Wunsch auch nach Hause, um gemeinsam individuelle Lösungen vor Ort zu finden und bei der Umsetzung zu unterstützen.



Sie erreichen Ihre Pflege- und Sozialberater

> im Pflegestützpunkt in Wismar

Rostocker Straße 76, 23970 Wismar

Telefon: 03841/ 3040 5082

E-Mail: pflegestuetzpunkt.hwi@nordwestmecklenburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 – 12 und 13 – 16 Uhr

Donnerstag 9 – 12 und 13 – 18 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

> im Pflegestützpunkt in Grevesmühlen

Börzower Weg 3, 23936 Grevesmühlen

Telefon: 03841/ 3040 5080

E-Mail: pflegestuetzpunkt.gvm@nordwestmecklenburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 – 12 und 13– 16 Uhr

Donnerstag 9 – 12 und 13 – 16 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

> am Sprechtag in Gadebusch,

im Ärztehaus in der Erich-Weinert-Straße

jeden Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr

sowie im Internet : www.PflegestuetzpunkteMV.de

So erreichen Sie uns im Landkreis Nordwestmecklenburg:



Kreissitz

Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten

Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr

Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565
23958 Wismar

Kontakt

Telefon: 03841/3040 0

Fax: 03841/3040 6599

E-Mail: [info\(at\)nordwestmecklenburg.de](mailto:info(at)nordwestmecklenburg.de)

Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen
03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar

Rostocker Str. 76
23966 Wismar
03841/3040 6565

Öffnungszeiten

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr

Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr

Freitag: 8–14 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle,

Führerscheinstelle

Langer Steinschlag 4
Gewerbegebiet Ost
23936 Grevesmühlen

Öffnungszeiten

Montag: 9–12 Uhr

Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr

Mittwoch nur für Händler!

9–12 Uhr

Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr

Freitag: 8–11.30 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb

Industriestraße 5
19205 Gadebusch
Telefon: 03886/ 2113311
Fax-Nr.: 03886/ 2113340
E-Mail: info@awb-nwm.de
Internet: www.awb-nwm.de

Öffnungszeiten

Montag/Dienstag: 9–12 Uhr und
13–16 Uhr

Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr

Freitag: 9–12 Uhr

Einladung zur öffentlichen Veranstaltung: „Am Rande der Wahrnehmung - Auswirkungen von häuslicher Gewalt auf Betroffene, insbesondere Kinder“

Mittwoch, 28. November 2018, 13 Uhr, Malzfabrik Grevesmühlen, Kreistagssaal

Was ist häusliche Gewalt? Was macht häusliche Gewalt mit Opfern und Tätern?

Wie erleben Kinder häusliche Gewalt?

Wie beeinflusst häusliche Gewalt das Verhalten von Betroffenen und ihren Kindern?

Im Rahmen der Internationalen Woche gegen Gewalt an Frauen und Kindern 2018 vermittelt diese Veranstaltung Informationen zum Thema „Häusliche Gewalt“ und macht die Leistungen der Fachberatungsstellen und flankierende

Unterstützungsangebote bekannt.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Fachkräfte und ehrenamtlich Tätigen, die mit und für Kinder und Familien arbeiten, sowie alle anderen interessierten Menschen.

Anfragen an: Gleichstellungsbeauftragte Simone Jürß per E-Mail, s.juerss@nordwestmecklenburg.de



Neue Ortsdurchfahrt in Meierstorf

Landrätin Kerstin Weiss gab am 5. April mit dem ersten Spatenstich den Start für den Ausbau der Ortsdurchfahrt in Meierstorf bei Grevesmühlen und konnte sie Ende Oktober für den Verkehr wieder öffnen. Und das sehr zur Freude der Anwohner und von Bürgermeister Christian Baumann, der sich nun noch eine neue Straße von Meierstorf nach Naschendorf wünscht...

Die neue Ortsdurchfahrt ist 5,50 Meter breit – zum Vergleich: vorher waren es 3,30 bis 4,90 Meter. Und LKW und PKW können sich jetzt begegnen. Die Fahrbahnentwässerung erfolgt nun über Bordrinnen und Abläufe in einen neuen Regenwasserkanal mit Anschluss an den Meierstorfer Graben am Ortsausgang über einen Schlammfangschacht mit Tauchwand. Die Baumaßnahmen kosten insgesamt ca. 711 500 Euro. Davon werden fast 600 000 Euro vom Landkreis, 38 000 von der Gemeinde Plüschow für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung und 80 000 Euro vom

Zweckverband Grevesmühlen für die Erneuerung der Trinkwasserversorgung getragen.



Die Meierstorfer Anna und Kai Kessin mit ihrem fast zweijährigen Sohn Emil.



Bei der Straßenfreigabe in Meierstorf (v. r.): Marko Häcker, Planungsbüro Ingenieur Consult Häcker & Krauß Wismar, Bürgermeister Christian Baumann, Landrätin Kerstin Weiss, Maik Schilke, Firma LUT Landschaftsbau und Umwelttechnik Gadebusch, Lothar Kacprzyk, Zweckverband Grevesmühlen und Susanne Böttcher, Bauamt Grevesmühlen.

Aktion „Spielraum“ bietet Spannendes für Jung und Alt „Spielerischer“ Herbstnachmittag am 16. November

Karten- und Brettspiele, spannende Spielzonen und Interessantes über Spiele in unserem Alltag: Dies und viel mehr können alle Interessierten am 16. November von 15.30 bis 18.30 Uhr im Gymnasium Grevesmühlen erleben, denn die Kreisvolkshochschule, das Kreismedienzentrum und das Gymnasium laden

zur „Aktion Spielraum“ ein.

Bei freiem Eintritt wird ein Herbstnachmittag durch neue Spielideen, eine Verlosung und viel Spaß versüßt. Eine Spielexpertin erklärt zum Auftakt, warum wir so gern spielen und dass es dazu gar kein gekauftes Spiel braucht. Alle, die Lust haben, können ihr Lieb-

Neun Monate schneller fertig: Die Kreisstraße von Grevenstein nach Welzin

„Es war toll zu sehen, wie schnell hier gebaut wurde. Für uns in Roggenstorf ist die neue Straße eine große Erleichterung“, bekundete der Roggenstorfer Bürgermeister Ben Straathof anlässlich der Freigabe der neuen Kreisstraße zwischen Grevenstein und Welzin.

Nachdem schon die Straße von Grambow nach Wittenförden viel schneller fertig geworden ist als geplant, gilt dieses auch für die Verbindung von Grevenstein nach Welzin – sehr zur Freude von Landrätin Kerstin Weiss. Sie lobte das Engagement aller am Bau Beteiligten. Möglich wurde die um neun Monate verkürzte Bauzeit durch zusätzliches Personal und zusätzliche Technik der Firma KEMNA aus Schwerin sowie „das gute Wetter und die unkomplizierte Unterstützung vom Roggenstorfer Landwirtschaftsbetrieb“, wie Firmenvertreter betonten.

Somit gehört die Zeit der Umleitungen wegen der Vollsperrung glücklicherweise frühzeitig der Vergangenheit an...

Für ca. 1,1 Millionen Euro wurde dieser Straßenabschnitt von ca. 1,2 km Länge völlig erneuert. Die neue Asphaltstraße ist 6,50 m breit, sodass sich auch LKW's begegnen können. Zum Vergleich: Die bisherige Fahrbahn hatte eine befestigte Breite von 3,50 bis 4,65 m und einen unbefestigten Randstreifen von 1,20 m Breite. Zudem gibt es eine neue Fahrbahnentwässerung, Beschilderung und Markierung.

Die Gesamtkosten für die Straße von Grevenstein nach Welzin, einschließlich der neu ausgebauten Kreuzung, betragen 2,6 Millionen Euro. Das Land förderte diesen Straßenbau mit 1,2 Millionen Euro.

Als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme lässt der Landkreis 98 Bäume für die im März 2017 gefälltten pflanzen und zahlt 75 000 Euro für Ersatz-, Pflege und Ausgleichsmaßnahmen auf Ökokonten.

Zur Erinnerung: Die Kreuzung in Grevenstein und die ersten 500 Meter Richtung Welzin wurden bereits im Juni übergeben.

Und. Sollte sich herausstellen, dass die neue Straße zu einer „Rennpiste“ wird, sind Geschwindigkeitsüberprüfungen nicht auszuschließen...



Geben die Kreisstraße von Grevenstein nach Welzin neun Monate früher als zunächst geplant frei(v.r.): Ben Straathof, Bürgermeister Roggenstorf, Landrätin Kerstin Weiss, Uwe Backert, Straßenbauamt Schwerin und Janine Vollbrecht, Fachdienst Bau und Gebäudemanagement des Landkreises.

vhs Kreisvolkshochschule Nordwestmecklenburg

Freitag, 16. November 2018
15:30 - 18:30 Uhr
Eintritt frei

Aktion Spielraum
für Groß und Klein

mit Verlosung

- die eigene Kreativität im Spiel entdecken
- Spaß und Bewegung: an vielen Spielstationen neue Spiele ausprobieren
- das eigene Spiel mitbringen und mit anderen spielen
- Spannendes über Spiele hören

In der Kreisvolkshochschule Nordwestmecklenburg
c/o Gymnasium am Tannenberg

ab 4 Jahren*

Alte Pfarscheune Cramon wird zum kulturellen Zentrum



Pfarscheune aus Richtung Kirche

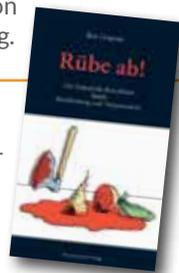


Blick in den Pfarrgarten beim Johannistag

Der Ortsteil der Gemeinde Cramonshagen liegt idyllisch am Nordufer des Cramoner Sees, nur ein paar Kilometer nordwestlich von Schwerin. Weithin sichtbar weist die alte Johanniter-Kirche mit ihrem goldenen Wetterhahn auf dem Glockenturm den Weg zum Pfarrhof und damit zur Scheune. Nur ein Katzensprung weg von Scheune, Kirche und Pfarrhaus: der Cramoner See. Das Kleinod der Dörfer ringsum, mit seinem klaren, sauberen Wasser ist ein Dorado für Angler, Schwimmer oder Spaziergänger. Und genau hinter der alten Scheune nimmt die Stepenitz wieder ihren Lauf auf, jetzt durch das nach ihr benannte Tal in Richtung Trave. Ein Stück intakte Natur, einmal mehr, weil seit diesem Sommer die Fischtrappe dafür sorgt, dass Aal oder Barsch wieder den Weg ihrer Urahn folgen können, ohne störende Wehre. So intakt, dass selbst der seltene Eisvogel an den Ufern gut Bruthöhlen findet, aber auch Graureiher und Fasan, Wildschwein und Reh, Fuchs und Dachs fühlen sich wohl.

Gut drei Jahre nach den ersten Planungen haben wir heute eine einzigartige Scheune, die „Hörspiel- und Begegnungsscheune Cramon“.

Am Anfang stand das Konzept. Was sollte aus dem alten Gemäuer werden? Wie kann es genutzt werden? Pate für die Idee der „Hörspielscheune“ stand die Hörspielkirche in Federow, im Müritz-Nationalpark. Kirche, Scheune, ein bisschen Mystik, ein Hauch von Mittelalter, immer auch im Halbdunkeln, es „hört“ sich doch gut, wenn „schlecht“ gesehen wird. Aber wir sind noch einen Schritt weiter gegangen: Auf dem tollen Pfarrhof sollen in Zukunft auch kleine Hörspiele produziert werden, mit Kindern und Jugendlichen, mit Schulklassen oder Konfirmandengruppen. Themen gibt es genug und die deutsche Sprache als „gesprochenes Wort“ auszuprobieren, ist eine Herausforderung dazu. Ein Produktionsstudio muss heute nicht mehr groß sein, ein Laptop mit der richtigen Software und ein Reportermikrofon sind ein Anfang.



Buchlesung in der Hörspielscheune

Bert Lingnau und seine schaurig wahren Kriminalgeschichten

„Rübe ab!“ erzählt 48 authentische alte Kriminalfälle aus Mecklenburg und Vorpommern. Mal humorvoll, mal ernst – aber immer unterhaltsam und spannend – lockt der kriminelle Reiseführer Sie zu bekannten und unbekanntem Tatorten. Es geht um falsche Schatzgräber in Schwerin, freche Münzfälscher in Gadebusch, schlaue Hunde in Ribnitz-Damgarten, windige Weiber in Greifswald und Kindermörder auf Rügen. Es ist eine Reise durch 600 Jahre voller Verbrechen.

Einige seiner wahren Geschichten wird Bert Lingnau vorlesen und danach gern Bücher signieren und Ihre Fragen beantworten.

Wo: In der Hörspielscheune Cramon, Mühlenweg 5

Hinzu kommt die gute Lage für Wandlungen in das Naturschutzgebiet „Stepenitztal“ vor allem für behinderte Menschen, die in der Scheune ihren Ausgangs- und ihren Zielpunkt haben können. Das Konzept überzeugte die Verantwortlichen der LEADER-Förderung für den ländlichen Raum. Förderverein und Kirchengemeinde trugen selbstverständlich auch ihr „Päckchen“. Jeder weiß: Wird ein Denkmal saniert, gibt es auch Überraschungen, mit denen kein Gutachter oder Architekt gerechnet hat. Der Bau wurde teurer, aber wir bekamen Hilfe durch den „Strategiefonds“ des Landes und konnten fertig bauen.

Nun steht und strahlt die alte neue Pfarscheune, die „Hörspiel- und Begegnungsscheune Cramon“. Es ist ein Prachtstück geworden, atmet den Geist des 19. Jahrhunderts aber ist top-modern. Vor allem: Vielfältig einsetzbar. Das hat die Kirchengemeinde schon getestet, da war die Scheune noch nicht ganz fertig aber schon zu benutzen: Ein öffentlicher und gut besuchter Gottesdienst zum 500. Reformationsjubiläum im vergangenen Jahr. Es gab Buchlesungen, Kino-Vorführungen, eine Galerie, mit der eine Hobbymalerin ihre Werke vorstellte, Gesprächsrunden zum „Ehrenamt“ und sogar schon Geburtstagsfeiern und eine Hochzeit. Festlich weiß gedeckte Tische unter dem Strohdach, dazu das uralte Gebälk, romantischer geht es kaum noch. Natürlich ist die Scheune auch für kleine „Events“ geeignet, für Versammlungen oder Seminare, für Weihnachtsfeiern oder Vorträge, für Ausstellungen, Hobby- oder Bastelmärkte. Ganz klar – bei allen Veranstaltungen steht immer auch der wunder-

bare Pfarrhof mit dem schon vor Jahren vom Förderverein restaurierten Backhaus zur Verfügung. Genau dort hat in diesem Jahr der Förderverein sein traditionelles Johannistagfest gemeinsam mit dem Sommerfest der Kirchengemeinde gefeiert. Das war auch die offizielle Inbetriebnahme der Scheune. So viele Gäste hatte das Areal lange nicht mehr gesehen.

Zurzeit wird mit Hochdruck am Thema „Hörspiel“ gearbeitet. Am Ende soll ein kleines, dramaturgisch gut aufgebautes Werk stehen, das mit jungen Autorinnen und Autoren entwickelt wird.

Natürlich steht die „Hörspiel- und Begegnungsscheune“ allen Vereinen und Initiativen aber auch privaten Nutzern offen. Fragen Sie einfach im Büro der Kirchengemeinde Alt Meteln – Cramon – Groß Trebbow nach.

Telefon: 03867 – 853 oder Email: alt-meteln@elkm.de oder besuchen Sie uns im Internet: <http://www.kirche-mv.de/Kirche-Cramon.4662.0.html>

Text und Fotos: Rainer Polzer, Mitglied des Fördervereins



Förderverein
Kirche und Pfarrhofensemble
Cramon e.V.

Förderverein Kirche und Pfarrhofensemble Cramon e.V.

Mühlenweg 5

19071 Cramon

E-Mail: foerderverein_cramon@gmx.de

Breitband - Aufbau des Netzes für die Zukunft

Zweck des Bundesförderprogrammes zum Breitbandausbau ist es, die Gebiete mit schnellem Internet zu versorgen, in denen privatwirtschaftlich organisierte Unternehmen – wie beispielsweise die Deutsche Telekom – bisher nachweislich nicht tätig wurden und auch nicht planen, tätig zu werden. Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen rund um das „Glasfaserprojekt“ stellen wir Ihnen jetzt auszugsweise zusammen:

Welche Gebiete sind förderfähig? Wird auch bei mir ausgebaut?

Es kann nur in Gebieten gefördert werden, in denen nachweislich der privatwirtschaftliche Markt versagt. Zur Ermittlung der förderfähigen Gebiete hat der Landkreis das beihilfefähige Markterkundungsverfahren durchgeführt. Hierbei wurden die am Markt tätigen Telekommunikationsunternehmen befragt, in welchen Gebieten und mit welcher Bandbreite sie bereits ausgebaut haben bzw. in den kommenden Jahren ausbauen werden. Die gemeldeten Gebiete wurden adressengenau von den amtlich bekannten Daten abgezogen. Zudem wurde die Bestandsversorgung auf der Datengrundlage des Breitbandatlas des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur berücksichtigt, sodass im Ergebnis nur die förderfähigen Gebiete, die sogenannten „weißen Flecken“ dargestellt werden. Dies sind diejenigen Gebiete, in denen Haushalte gegenwärtig und in absehbarer Zeit keine Übertragungsraten von mindestens 30 Mbit/s im Download besitzen.

Wenn ja, wann beginnt der Ausbau in meiner Straße?

Wo und wie werden rund 2000 Kilometer Leitungstrassen verlegt, welche Baugenehmigungen müssen eingeholt werden?

Aktuell beschäftigen sich die WEMACOM und der Landkreis mit der sogenannten Feinplanung, die u. a. auch genau diese Fragestellungen beinhalten. Die Ausbattermine werden, sobald sie feststehen, öffentlich bekanntgegeben. Bis dahin bitten wir Sie noch etwas um Geduld.

Wie ist das Netz für mich als Kunden nutzbar?

Wir weisen daraufhin, dass zunächst der Ausbau und im zweiten Schritt der Hausanschluss realisiert werden müssen. Sobald bei Ihnen

ausgebaut ist, können Sie den eingerichteten Glasfaser-Hausanschluss vollumfänglich nutzen, wenn Sie einen Vertrag mit einem Telekommunikationsunternehmen geschlossen haben. Das kann – ist also nicht obligatorisch – die WEMAG sein, aber auch jedes andere Unternehmen, das die Leitungen der WEMACOM Breitband GmbH anmieten möchte.

Offener und diskriminierungsfreier Netzzugang – Was bedeutet „Open Access“?

Die Glasfaserinfrastruktur ist diskriminierungsfrei zu errichten. Das heißt, dass jeder Anbieter, der seine Endkundenprodukte auf dem Netz anbieten möchte, dies auch tun kann, wenn er mit der WEMACOM Breitband GmbH die notwendigen vertraglichen und prozessualen Voraussetzungen dafür geschaffen hat.

Der Fachbegriff dafür lautet „Open Access“ und ist eine Bedingung bei staatlich geförderten Ausbauprojekten.

Mit welchen Kosten muss ich rechnen und was bedeutet das im Vergleich?

Wenn in der Planungsphase in Verbindung mit dem Glasfaser-Hausanschluss ein Internet- oder Telefonvertrag mit der WEMAG abgeschlossen wird, dann sind sowohl die Errichtung des Glasfaser-Hausanschlusses als auch die Arbeiten auf den ersten 15 Metern eines Grundstücks kostenfrei. Das gilt auch für den eigentlichen Anschluss (Hausübergabepunkt) im Gebäude. Jeder weitere Meter kostet 50 Euro. Es sei denn, es werden Eigenleistungen erbracht. Dann reduziert sich der Preis auf zehn Euro. Die Tiefe des auszuhebenden Kabelschachts beträgt etwa 60 Zentimeter. Bei späterer Entscheidung ist der Glasfaser-Hausanschluss kostenpflichtig, weil damit eine nachträgliche Errichtung und ein zusätzlicher Aufwand verbunden sind. Wer in der Bauphase in Verbindung mit dem Glasfaser-Hausanschluss einen Internet- oder Telefonvertrag abschließt, zahlt dann 199 Euro und in der dauerhaften Betriebsphase 1 299 Euro. Voraussetzung ist, dass gleichzeitig ein Dienstvertrag über Internet oder Telefon bei der WEMAG oder bei einem anderen Anbieter abgeschlossen wird, der das geförderte Glasfasernetz nutzt. Sofern kein Dienstvertrag abgeschlossen wird, liegen die Kosten für den Hausanschluss darüber.



Informierten kürzlich auf einer weiteren Pressekonferenz (v.l.): Martin Retzlaff, Geschäftsführer der WEMACOM Breitband GmbH, Dr. Roland Finke, Leiter der Stabsstelle für Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung und Planen des Landkreises und Michael Hillmann, Vertriebsleiter der WEMAG. Foto: LK NWM

Was passiert bei einem bestehenden Vertragsverhältnis mit einem anderen Anbieter?

Sollten Sie einen Vertrag bei einem anderen Anbieter haben, können Sie dennoch einen Internet- oder Telefonvertrag bei der WEMAG bestellen. Der Internet- und Telefonvertrag kommt erst mit Freischaltung des Anschlusses zustande, sodass Ihnen bis dahin keine Kosten entstehen. Dieser kann maximal bis zu 12 Monate nach der Bereitstellung der Leistung liegen. Erst dann beziehen Sie das neue Glasfaser-Produkt und auch erst dann werden die Kosten für das Endkundenprodukt erhoben.

Wie beziehungsweise an wen können sich Einwohner aus NWM an den Landkreis wenden, wenn Sie Fragen zum Breitband haben?

Bei grundsätzlichen Fragen zum Breitbandförderprogramm können sich die interessierten Bürger an die Breitbandkoordinatoren des Landkreises Tim Romanus (03841/ 3040 9861) und Marie-Luise Kiepora (03841/3040 9860) oder an die Projektbeauftragten der Ämter wenden. Die Kontaktdaten sind dem Internetauftritt des Landkreises zu entnehmen. Auch die Antworten auf die häufigsten Fragen (FAQs) können Sie hier noch einmal einsehen. Bei Fragen zu Endkundenprodukten der



Einwohnerversammlung am 17./18. Oktober in Klütz.

Foto: WEMAG/Sebastian Kosog

WEMAG, Anschlusskosten, Vertragsausgestaltungen o. ä. bitten wir Sie, sofern diese durch unsere FAQs noch nicht beantwortet werden, sich unmittelbar an die WEMAG bzw. an die WEMACOM Breitband GmbH zu wenden (0385 755 - 3755).

Alle Informationen zum Breitbandausbau finden Sie unter: <http://www.nordwestmecklenburg.de/breitbandversorgung.html> und www.wemacom-breitband.de

Einladung zur Informationsveranstaltung zum Thema „Breitbandausbau in Nordwestmecklenburg“

Am 20. August 2018 erhielt die WEMACOM Breitband GmbH den Zuschlag für den geförderten Breitbandausbau im Landkreis. Seitdem standen die Mitarbeiter des Unternehmens und der WEMAG Bürgerinnen und Bürgern und deren Vertretungen in zahlreichen Gemeinden Rede und Antwort. In den kommenden Monaten werden viele weitere Gemeindevertretersitzungen besucht und Informationsabende angeboten.

Die hohen Besucherzahlen bei den Veranstaltungen und die interessierten Nachfragen sowohl beim Landkreis als auch bei der WEMAG und ihrem Tochterunternehmen zeigen den enormen Informationsbedarf und das große Interesse am Breitbandausbau im Landkreis.

Damit Interessierte auch außerhalb der genannten Veranstaltungen alle wichtigen Informationen und Antworten auf offene Fragen erhalten können, lädt der Landkreis gemeinsam mit der WEMAG und der WEMACOM Breitband GmbH zu einem Informationstag ein.

Am 22. November stehen Ansprechpartner der Unternehmen von 10 bis 18 Uhr im Kreistagssaal der Malzfabrik in Grevesmühlen für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger vor allem aus dem westlichen Teil des Landkreises zur Verfügung. Eine weitere Veranstaltung dieser Art für den östlichen Teil des Landkreises ist ebenfalls in Kürze vorgesehen.

„Der Breitbandausbau bewegt derzeit viele Menschen in Nordwestmecklenburg. Die Ausschreibung hierfür ist erfolgt und der Auftrag für den Ausbau erteilt. In diesem Zusammenhang gibt es viele Fragen. Ich habe mich dafür eingesetzt, dass diese zusätzlichen Informationsveranstaltungen stattfinden und somit allen Interessierten die Gelegenheit gegeben wird, ihre Fragen in der Malzfabrik und etwas später in Wismar zu stellen und fachkundige Antworten zu erhalten. Bei den Mitarbeitern der Unternehmen bedanke ich mich für die Bereitschaft, diese Veranstaltungen bei uns durchzuführen“, so Landrätin Kerstin Weiss.

PALMBERG - Traditionsreich und werteorientiert



Aktuell bietet das Schönberger Unternehmen PALMBERG 34 Auszubildenden in unterschiedlichen Berufsfeldern die Möglichkeit einer Ausbildung.

Gelebter Service in allen Bereichen und ein kompetentes, engagiertes Mitarbeiterteam. PALMBERG errang in diesem Jahr nach 2014 und 2016 bereits zum dritten Mal in Folge den ersten Platz und darf sich erneut „FACHHANDELSPARTNER 2018“ nennen.

Ein echtes Familienunternehmen - welchen historischen Weg kennzeichnet PALMBERG?

1989 unmittelbar nach der Grenzöffnung strebte das Unternehmen die Selbstständigkeit an. Diplom-Ingenieur Uwe Blaumann wurde beauftragt, die Interessen der Schönberger Belegschaft zu vertreten. Im Jahr 1990 wurde die PALMBERG-Möbel GmbH dann aus dem Schweriner Möbelwerk herausgelöst und Uwe Blaumann Geschäftsführer. Mit Beginn des Jahres 1991 wurde dann die betriebliche Zukunft mit der Produktion von Büromöbeln eingeleitet und das Unternehmen nach Verkaufsverhandlungen mit der Treuhand am 1. September privatisiert. Das durch Uwe Blaumann und Torsten Utz gegründete Unternehmen PALMBERG Büroeinrichtungen + Service GmbH wird heute in zweiter Generation durch deren Töchter, Nicole Eggert geb. Blaumann und Julianne Utz weitergeführt. Damit ist das Unternehmen in Familienhand geblieben und wird dem Anspruch der Gründer, die Werte des Unternehmens weiterzutragen, gerecht.

Welche Leistungen und Produkte werden speziell angeboten?

Als einer der führenden Hersteller für Büromöbel produziert PALMBERG heute maßgeschneiderte Arbeitsplatzlösungen in Wertarbeit für den europäischen Markt. Der Mensch und seine individuellen Bedürfnisse als Schlüssel für optimale Leistung in einer modernen Welt stehen dabei im Mittelpunkt der

eigenen Arbeit. Mehr als 1800 Möbelstücke fertigt PALMBERG täglich nach Auftragseingang und erfüllt dabei auch ganz individuelle Sonderwünsche. Das Unternehmen unterstützt seine Fachhandelspartner, führt individuelle Bedarfsanalysen durch und entwickelt und gestaltet optimal eingerichtete Arbeitsplätze. Täglich wird die pünktliche und bedarfsgerechte Anlieferung der bestellten Produkte mithilfe des eigenen Fuhrparks organisiert.

Welche Voraussetzungen bietet der Standort Nordwestmecklenburg?

Der Ort Schönberg ist für das Unternehmen PALMBERG ein Standort mit langer Tradition. Bereits im Jahre 1922 ist auf dem Palmberg die erste Möbelfabrik entstanden. Es wurden zu diesem Zeitpunkt furnierte Wohnzimmermöbel hergestellt. 1951 erfolgt dann die Verstaatlichung der Möbelfabrik und in den siebziger Jahren wird der Schwerpunkt der Produktion auf die Herstellung von Schlafraumöbeln verlagert. Mit der aktuellen Erweiterung der Produktionskapazitäten durch den Bau eines neuen Werks in Rehna setzt die PALMBERG-Geschäftsführung in diesem Jahr ein



Mit hochautomatisierten Maschinen werden bei PALMBERG schnell und flexibel Büromöbel allerhöchster Güteklasse gefertigt.

klares Zeichen für die positive Weiterentwicklung des Unternehmens und die Zugehörigkeit zur Region.

Das Unternehmen als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb?

Aktuell beschäftigt das Unternehmen mehr als 530 Mitarbeiter und strebt zum Jahresende 2018 einen erneuten Rekordjahresumsatz von 100 Million Euro an. PALMBERG ist zu einem Unternehmen mit großer Innovationskraft geworden und bietet neben einem sicheren Arbeitsplatz viele weitere Benefits wie beispielsweise eine kontinuierliche Mitarbeiterentwicklung, eine betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen oder gesundheitsfördernde Maßnahmen und vieles mehr für sein Personal. Interessierte, egal ob Auszubildende, Berufseinsteiger oder Berufswechsler, haben immer die Chance, sich mit einer Initiativbewerbung bei PALMBERG zu bewerben.

„Als erfahrener Ausbildungsbetrieb, der aufgrund einer hohen Ausbildungsquote und eines außerordentlichen Engagements im Bereich der Ausbildung vom Verband Holz und Kunststoff Nord-Ost im Jahr 2009 als bester Ausbildungsbetrieb und in den Jahren 2015, 2016, 2017 und 2018 durch die IHK Schwerin als Top-Ausbildungsbetrieb ausgezeichnet worden ist, suchen wir stetig junge, motivierte Menschen für unser Unternehmen. Wir bieten ein modernes und erfolgreiches Ausbildungskonzept, das gleichermaßen auf fachlicher wie auch sozialer Ebene Kompetenzen fördert und fordert. PALMBERG begleitet aktuell insgesamt 34 Auszubildende (11 kaufmännische und 23 gewerbliche) bei ihrem Weg ins Berufsleben. Dabei bieten

wir in den Bereichen Industriekaufmann & Kaufmann Büromanagement, Fachinformatiker – Systemintegration & Fachinformatiker – Anwendungsentwicklung, Koch, Fachlagerist & Fachkraft Lagerlogistik, Industriemechaniker & Maschinen- und Anlagenführer, Holzmechaniker und Berufskraftfahrer die Möglichkeit für den Berufseinstieg“, so Anika Hoppe, Personalmarketing-Referentin bei PALMBERG.



PALMBERG produziert qualitativ hochwertige Produkte für die Arbeits-

Ein wichtiger Arbeitgeber in der Region – wie engagiert sich PALMBERG darüber hinaus?

Für die Unternehmensführung hat sozial verantwortliches Handeln oberste Priorität. Darüber hinaus sieht das Unternehmen aber auch eine moralische Verpflichtung, soziales Engagement gegenüber benachteiligten Menschen zu erbringen. Kontinuierlich in den eigenen Produktionsprozess eingebettet, ermöglicht PALMBERG seit mehr als 20 Jahren Menschen mit Behinderung die Teilnahme am Arbeitsleben. Parallel dazu ist PALMBERG auch mit der Stadt Schönberg, in der das Unternehmen gegründet wurde und die Geschäftsführer Uwe Blaumann und Nicole Eggert beheimatet sind, sowie der Region fest verbunden. Mit Stolz unterstützt das Unternehmen immer wieder Vereine aus Kultur und dem Breitensport sowie soziale Einrichtungen. Besonders liegt es der Unternehmensführung dabei am Herzen, Kindern und Jugendlichen eine attraktive Freizeitbeschäftigung zu ermöglichen, die gleichermaßen die Unternehmenswerte wie Fairness, Vertrauen und Verlässlichkeit widerspiegelt.



PALMBERG Büroeinrichtungen + Service GmbH
Am Palmberg 9 · 23923 Schönberg
Tel. +49 38828 38-0
info@palmberg.de
www.palmberg.de

Jetzt beim Landkreis Nordwestmecklenburg bewerben!

Aktuelle Stellenangebote aus der Verwaltung des Landkreises und seinen nachgeordneten Einrichtungen finden Sie unter: www.nordwestmecklenburg.de/aus-schreibungen. Bei Erfüllung gleicher Voraussetzungen werden schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber bevorzugt berücksichtigt. Bitte achten Sie auf die Vollständigkeit Ihrer Bewerbungsunterlagen, da Sie nur so im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Beachten Sie bitte, dass die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurück geschickt werden. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Schnellheftern oder Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Die Ihnen entstehenden Bewerbungskosten können unsererseits leider nicht erstattet werden.

Leben im Landkreis

„Grevesmühlen regional präsentiert sich“ - 5. Regionalmesse am 18. November

Mehr als 48 Aussteller haben sich gefunden und präsentieren sich zu den Themen: Bauen und Wohnen, Wellness und Gesundheit, Mode und Kunst sowie Dienstleistungen Tourismus, Vereine und Institutionen – am 18. November von 10 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt in der Sport- und Mehrzweckhalle.

Was Sie darüber hinaus erwartet? Musik mit der Big Band der Kreismusikschule und „Reuters Fritzen“, eine Produkt- und Leistungsschau, das Kinderprogramm mit dem Theater „Blumental“, ein Showprogramm der Vereine sowie ein Gewinnspielneugierig? Dann kommen Sie gern vorbei!

Kreismusikschüler läuten Vorweihnachtszeit ein – Herzlich willkommen!

Mit ihrem traditionellen Weihnachtskonzert am 1. Advent in **Grevesmühlen** läutet die Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg am **2. Dezember** die Adventszeit ein. Um 15 Uhr präsentieren sich das Blasorchester, die beiden Big Bands sowie mehrere Solisten im Foyer des Gymnasiums „Am Tannenbergr“. Bei Kaffee, Kuchen und Kerzenschein können sich die Besucher hier wie auch bei den anderen Weihnachtskonzerten in vorweihnachtliche Stimmung versetzen lassen. Ebenfalls um 15 Uhr gestalten das Sinfonische Orchester, Schüler der Gesangs- und Schauspielklasse sowie verschiedene Solisten – u. a. Klavier, Violine – im Gymnasium in **Neukloster** ein Weihnachtskonzert.

Auch an den folgenden drei Wochenenden stimmen die Schüler und Lehrer der Kreismusikschule die Gäste auf Weihnachten ein. Am Sonntag, dem **8. Dezember**, gibt das Blasorchester traditionell ein Weihnachtskonzert in der Kirche in **Klützer**, das um 16 Uhr beginnt. In Schönberg und Gadebusch finden die beliebten Weihnachtskonzerte wieder am 2. Advent statt. Während sich am **9. Dezember**, in **Gadebusch** das Blasorchester,

die Big Bands und andere kleinere Ensembles präsentieren, sind am selben Tag in **Schönberg** das Sinfonieorchester, das Schlagsophonensemble und Solisten – u. a. Violine, Akkordeon – dabei. Beginn ist jeweils um 15 Uhr im Gymnasium.

Vorweihnachtlich wird es dann am Sonntag, dem **15. Dezember**, in **Wismar**. Verschiedene Solisten und Ensembles werden ihr Publikum um 16 Uhr in der Aula Am Turnplatz erfreuen.

Zum musikalischen Jahresausklang lädt die Big Band der Musikschule aus Wismar am **22. Dezember** um 18 Uhr in die Aula am Turnplatz 5 ein.

Das Blasorchester und die beiden Big Bands aus Grevesmühlen lassen das Jahr traditionell am 4. Advent, **23. Dezember**, musikalisch ausklingen. Beginn ist um 15 Uhr im **Grevesmühlener Rathausaal**.

Kartenvorbestellungen für die Weihnachtskonzerte am 1. und 2. Advent sowie für die Jahresabschlusskonzerte nimmt die Musikschule schon jetzt entgegen unter Telefon 03881/719688 bzw. kms-nwm@t-online.de.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Demokratiekonferenz „Gelebte Demokratie“ in der Sport- und Mehrzweckhalle in Wismar am 7. Dezember

Die Koordinierungs- und Fachstellen der Partnerschaften für Demokratie in Nordwestmecklenburg und seiner Kreisstadt Wismar laden am 7. Dezember von 16 bis 19.30 Uhr alle gesellschaftlichen Akteure, Kinder und Jugendliche, Vereine, Institutionen, Verbände, politische Vertreter, Verwaltungsmitarbeiter, interessierte Bürger, Projektantragsteller sowie Medienvertreter ein, die sich für eine gelebte Demokratie und Toleranz einsetzen. Die Veranstaltung in der Sport- und Mehrzweckhalle in Wismar, Bürgermeister-Haupt-Straße, bietet den Rahmen, um gemeinsam die erreichten Ziele zu reflektieren und Ideen für die Ausrichtung der weiteren Arbeit in den Partnerschaften für Demokratie zu finden. Ein World-Café ermöglicht den Austausch zu den Themen: gemeinsame Toleranzstärkung, Hate-speech (Hassrede) im Internet, ein gemeinsames Projekt der Jugendforen „Zeichen gegen Rassismus“,

„religiös begründeter Extremismus“ und Erfahrungsaustausch der Begleitausschüsse. Die Ergebnisse der Konferenz werden in die Umsetzung der Partnerschaften für Demokratie im kommenden Förderjahr einfließen.

Ab 19.30 Uhr lädt die Veranstaltung „Demokratie bewegen“ ein „demokratisch hoch hinaus zu klettern“, demokratische Balance zu erleben und ein „Zeichen gegen Rassismus“ auf der Social-Media-Wall zu setzen.

Die DJ's von „Waterkant-Beatz“ und das DJ Duo Deist & Brandenburg begleiten die Abendveranstaltung, die unter dem Motto #BiN veranstaltet wird.

#BiN = Beteiligung in Nordwestmecklenburg

Kontakt:

Lars Ruttke, Kreisjugendring Nordwestmecklenburg e.V., Koordinator Demokratie leben in NWM, Tel. 03841/2242807. www.demokratie-leben-nwm.de

Shanty-Chor „Blänke“: Verstärkung gesucht

Im nächsten Jahr besteht der Shanty-Chor „Blänke“ bereits 22 Jahre. Begonnen mit einer kleinen Gruppe von Enthusiasten, hat sich der Chor zu einem 40-köpfigen Gesangskörper entwickelt, der aus dem Kulturleben Wismars und der umliegenden Gemeinden nicht mehr wegzudenken ist. Kürzlich durfte er sich über den Kulturpreis des Landkreises Nordwestmecklenburg freuen.

Ob bei Hafenfesten, beim Schwedenfest oder den Heringstagen sowie bei der Verabschiedung der großen Passagierschiffe – stets ist der Chor bereit, diese Events mit seinem erfrischenden Gesang zu bereichern.

Im Vergleich mit anderen Chören, wie beispielsweise beim Landeschor-treffen auf der Insel Poel oder dem Shantychortreffen in Rerik, hat sich der Chor einen guten Namen gemacht.

Vor allem ist es das gemeinsame Wirken, das den Chor so erfolgreich macht.

Wichtig ist, die Mannschaftsstärke von mindestens fünfunddreißig zu halten. Deshalb rufen Chorleiter Peter Frank und der künstlerische Leiter Peter Herchenbach alle sangesfreudigen Männer auf, Mitglied des Shanty-Chores zu werden. Und auch Akkordeonspieler, Schlagzeuger Gitarristen werden gebraucht – diese können durchaus auch weiblich sein.

Die wöchentlichen Chorproben finden jeweils donnerstags von 18.45 bis 21 Uhr in Gägelow statt.

Kontakt: Telefon- Nr. 03841/213950 und 038427/40494, E-Mail: shantychor-blaenke-wismar@gmx.net, weitere Infos unter www.shanty-chor-blaenke.de.

Fotos mit einzigartiger Wirkung

33. Kreisfotowettbewerb ausgewertet/ Kreisfotoschau in der Malzfabrik Grevesmühlen

„Fotografieren ist wohl immer noch das verbreitetste Hobby der Welt. Ich bewundere Menschen, die derart faszinierende Bilder machen können... Natur zu erleben, nach Dingen zu suchen, wo die Seele lächelt, die typisch sind für Mecklenburg, sich auf sie einzulassen und mit allen Sinnen zu erfahren, sie sozusagen ins „rechte Licht“ zu rücken, das ist heutzutage schon eine besondere Kunst“, betonte Landrätin Kerstin Weiss anlässlich der Auswertung des 33. Kreisfotowettbewerbs und der zeitgleichen Eröffnung der Kreisfotoschau in der Grevesmühlener Malzfabrik.

In den vier einzelnen Kategorien unter dem Motto: „Wo die Seele lächelt - typisch Mecklenburg“ und der Sonderkategorie „Sport“ sendeten 103 Fotofreunde insgesamt 362 Fotos ein und zwar sind es in der Kategorie „Architektur und Landschaft“ 155, „Menschen“ 45, „Flora und Fauna“ 102, „Kreativ“ 35 sowie in der Sonderkategorie Sport 25 Fotos.

90 Fotos sind jetzt in der Kreisfotoschau im Kreistagssaal bis zum 31. Dezember zu sehen.

Öffnungszeiten
montags/mittwochs 8 - 17 Uhr,
dienstags/donnerstags 8 - 18 Uhr,
freitags 8 - 14 Uhr.

Über die Gewinner in der Kategorie „Kinder- und Jugendfoto“ berichten wir in unserer kommenden Ausgabe am 19. Dezember.



Platz 1 in der Kategorie „Menschen“:
„Zoe“ von Bernd Kühn, Boltenhagen



„Streicheinheit“, so lautet der Titel des Siegerfotos in der Kategorie „Kreativ“ von Holger Schulz aus Lübeck.



Nadine Limp aus Hamberge erreichte mit dem Foto „Silo 1“ den ersten Preis in der Kategorie „Architektur und Landschaft“.



Siegerfoto „Stieglitz im Rapsfeld“ von Beate Magull aus Beidendorf in der Kategorie „Flora und Fauna“.



In der Sonderkategorie „Sport“ gewinnt Helmut Strauß aus Grevesmühlen den 1. Preis mit dem Foto „Nur der Erste bleibt sauber“



Entspannung pur – Saunieren zum Regenerieren (Foto: Detlef Müller)



Flammen (Foto: Heike Lindemann)



Wohlige Wärme vom großen Lehmofen
(Foto: Kerstin Annis)



Herbst-Gemütlichkeit (Foto: Volodymyr Sekerko)



Stilleben (Foto: Manfred Seibke)



Auch Katzen mögen es kuschelig (Foto: Hille Wittwer)

Liebe Leserinnen und Leser,

vielen Dank für Ihr tolles Bildmaterial zum Thema „**Gemütlichkeit**“! Morgens im Dunkeln aufstehen und abends im Dunkeln nach Hause kommen: die Monate November und Dezember sind eindeutig Monate, in denen wir am wenigsten Tageslicht abbekommen. Das Dunkel ist außerdem eine wahre Herausforderung in der Fotografie. Kerzenschein, Kaminfeuer, Schattentiere, Funken oder andere Lichtquellen... Wie kompensieren Sie fehlendes Tageslicht und wie bringen Sie sprichwörtlich Licht ins Dunkel?

Schicken Sie uns Impressionen zum Thema „**Licht im Dunkeln**“ bis zum **6. Dezember** an die Redaktion. Wir rechnen wieder ganz fest mit Ihren Bildern zum Mitmachen und Mitgestalten!

Wichtig ist, dass die Bildeinsendungen mit Namen, Kontaktdaten des Fotografen und Inhaltsangabe (Vorschlag für die Bildunterschrift) gekennzeichnet sind. Wir freuen uns sehr auf Ihre Einsendungen an presse@nordwestmecklenburg.de!

Mit dem Einsenden von Fotos und ggf. zugehörigem Text bestätigen Sie, dass Sie Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.

23. November

Buchlesung „Alles normalno“ mit Karin Haß - in der Hörspiel- und Begegnungsscheune Cramon um 18 Uhr. Die Wahl-Sibirierin liest aus ihren Büchern.

29. November

„Vom Essen und Trinken“ - eine heitere Stunde mit Karin Liersch, Volkskundemuseum Schönberg, 19 Uhr.

7. Dezember

„Oskar und die Dame in Rosa“, Theaterstück in Dechow, Dorfgemeinschaftshaus, 20 Uhr. Oskar ist zehn Jahre alt, hat Krebs und liegt im Krankenhaus. Er ist sehr einsam, seine Eltern können ihn nur sonntags besuchen. Aber zum Glück gibt es Oma Rosa, eine der Damen im Krankenhaus, die die Kinder besuchen. Sie erzählt ihm unglaublich fantastische Geschichten aus ihrem früheren Leben als Catcherin - bringt

ihn zum Lachen und Träumen und macht ihm Mut. Oma Rosa, die den Jungen fest in ihr Herz geschlossen hat, gibt ihm einen ungewöhnlichen Rat: „Du solltest an den lieben Gott schreiben ...mein kleiner Oskar.“ Ein berührender Abend - komisch, traurig und tröstlich. Vorverkauf u.a.: Buchhandlung Schnürl & Müller in Gadebusch (03886/40 266) und Grevesmühlen (03881/758 478), www.dorf-dechow.de/kultur.html

Bis 28. April

„Leinen los!“- Historische Spielzeugschiffe auf großer Fahrt, phanTechnikum, Wismar. Die Ausstellung präsentiert eine umfangreiche Sammlung originaler historischer Spielzeugschiffe aus Zelluloid und Plastik von 1900 bis 1980. In inszenierten Fotografien lassen sie die große Zeit der Seefahrt wieder lebendig werden... www.phanteknikum.de



Es weihnachtet in Nordwestmecklenburg



15. November

Es weihnachtet in der Grevesmühlener Malzfabrik - Kreistagsaal - beim Adventsbasar von 8 - 12 Uhr.

Die Diakonie TG Kogge, das Sozialpädagogische Zentrum Grevesmühlen, das DRK sowie der Jugend-, Sport und Freizeitverein Dassow bieten Holzarbeiten, Gestecke, Keramik, Weihnachtsanhänger, Gestricktes, Zapfensterne und vieles mehr.

24. November

Voradventsmarkt im Kreisagrarmuseum in Dorf Mecklenburg zum 22. Mal, von 10 bis 17 Uhr. Eine gute Gelegenheit, im besonderen Ambiente Weihnachtsschmuck und Geschenke zu kaufen. Regionale Künstler bieten ein attraktives Programm, das man bei Kaffee, Tee, Glühwein sowie schmackhaftem Gebäck genießen kann. Die Eintrittskarte für drei Euro ist gleichzeitig ein Verzehrutschein.

26. Nov. bis 21. Dezember

Großer Wismarer Weihnachtsmarkt, montags bis donnerstags, sonntags Uhr, 11 - 20 Uhr, freitags und samstags 11 - 21 Uhr, Marktplatz Wismar

Eröffnung: 1. Dezember, traditionell besucht der Weihnachtsmann mit seinem Gefolge den Weihnachtsmarkt. Er kommt um 13.30 Uhr mit seinem Schiff im Alten Hafen an und fährt begleitet von unzähligen Kindern, in einer Kutsche zum Marktplatz. Um 14 Uhr wird er vom Rathausbalkon alle Besucher begrüßen.

30. November bis 2. Dezember

LebensArt Weihnachtswelt auf Gut Brook bei Klütz, 10 - 18 Uhr. Vor eindrucksvoller Kulisse rund um und in der Zwiebel- und Kartoffelscheune sowie auf dem rustikalen Freigelände des alten Brooker Gutes. Rund 90 liebevoll geschmückte Weihnachtsstände werden beim romantischen Weihnachtstreiben auf dem Brooker Gutshof zu finden sein. Händler, Gastronomen, Künstler und Kunsthandwerker schaffen ein idyllisches Winterambiente mit einem umfangreichen Repertoire zum Staunen, Entdecken und Erwerben. Tolle Geschenkideen, unterhaltsame Livemusik bis hin zu den Begegnungen mit dem Weihnachtsmann und zahlreichen kulinarischen Leckereien wird für jeden etwas geboten...

1. und 2. Dezember

Kreihnsdörper Adventsmarkt in Grevesmühlen- diesmal an zwei Tagen- Sonnabend ab 14 und Sonntag ab 11 Uhr nach dem Gottesdienst rund um die Nikolaikirche. Mit dabei ist wieder der Riesenstollen und die Schlachter-Wurst-Kette. Der Verkauf der gespendeten Köstlichkeiten findet gegen 15 Uhr am Samstag statt. Die Erlöse kommen einem sozialen Projekt zu Gute. Außerdem werden ein buntes Markttreiben und Weihnachtsmusik geboten. Kinder dürfen sich auf den Weihnachtsmann freuen und erleben ein Kinderprogramm mit Gesang und Kinospaß im Vereinsaal an der Kirche.

Dassower Weihnachtsmarkt am 1. Dezember ab 14 Uhr rund um die Kirche mit Nikolaus, Rollbahn, Ponyreiten sowie musikalischem Programm in der Kirche.

5. Dezember

„Opa Knut hat Schnupfen“, Handpuppenspiel für Kinder ab vier Jahre des Theater Randfigur aus Zempin im PAHLHUUS in Zarrentin am Schaalsee, 15.30 Uhr.

Die Geschichte handelt von Opa Knut, der eine dicke Erkältung hat. Max und Tine und der Hund Schlauchen überlegen, wie sie Opa Knut wieder gesund bekommen. Schließlich ist es nicht mehr weit bis Weihnachten. Doch ob das gelingt? Karten unter Tel. 038851-32136 oder per E-Mail foerderverein@biosphaere-schaalsee.de.



6. Dezember

Weihnachts-Revue „Mütterchen Frust mit Marga Bach, Theater Wismar, 19.30 Uhr

8./9./22. Dezember

„TÖNT ES LAUT VON FERN UND NAH“ 200 Jahre „Stille Nacht“, Adventskonzerte des Kammerchors „Perlmutter, der sich in besonderer Weise der schönen Melodie widmet, die vor genau 200 Jahren in Österreich komponiert wurde sowie mit alten und neuen, deutsch- und fremdsprachigen Liedern sein Publikum erfreut und zum gemeinsamen Singen einlädt
8. Dezember, Heiligen Geist, Wismar, 9. Dezember, Bürgerschaal, Rathaus, Wismar, 22. Dezember, Dorfkirche Hohenkirchen - jeweils 16 Uhr. Karten: 10 Euro, erm. 5 Euro an der Abendkasse.

8. Dezember

Weihnachtsmarkt in Neukloster im Klosterhof, 14 - 18 Uhr u. a. mit Weihnachtsmann und Gefolge, den „Klasbachtalern“, dem Chor „Zeitlos“ NWM e.V., der Funkgarde des UNCC und der Kindertanzgruppe „Buratino“.

8. und 9. Dezember

Weihnachtsmarkt in Klütz- 14 - 18 Uhr klein, aber fein, in und um die Sankt-Marien-Kirche mit Adventsmarkt und Konzerten in der Kirche.

9. Dezember

Weihnachten mit dem Duo MARSHALL ALEXANDER, St.-Georgen-Kirche Wismar, 18 Uhr

14. - 16. Dezember

23. KUNSTMARKT Wismar Freitag 15 - 18 Uhr, Sonnabend 10 - 18 Uhr, Sonntag 10 - 17 Uhr in der St.-Georgen-Kirche und im St.-Georgen-Kirchhof, Künstler bieten an über 50 Ständen Kreatives aus Holz, Glas, Wolle, Leder, Papier, Keramik, Seide ... an.

16. Dezember

Traditionelles Weihnachtskonzert mit dem Blasorchester Dorf Mecklenburg, Mehrzweckhalle (MZH), 14.30 Uhr, Moderation Norbert Bosse. Nach dem Konzert stehen die beliebten Tanzrunden auf dem Programm. Kartenvorverkauf in der MZH, Tel.: 03841/792533.

14. Lichterfahrt und Seemannsweihnacht am Alten Hafen Wismar, Andacht und Abendausfahrt, 12 - 20 Uhr

Aktuelle amtliche/öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Nordwestmecklenburg

- **Bekanntmachung der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Wasserbehörde nach § 5 Absatz 2 UVPG** Gewässerausbau zum Hochwasserschutz der der Stadt Grevesmühlen
- **Änderung des Notfalldienstes der niedergelassenen Tierärzte im LK NWM** Vom 02.11.2018 bis 18.01.2019
- **Entscheidung zur Gewässernutzung in der Gemeinde Bad Kleinen OT Losten**
- **Ortsübliche Bekanntmachung der Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin in der Gemeinde Plüschow, Gemarkung Meierstorf**
- **Bestellung Bezirksschornsteinfeger/in für den Bezirk HWI 02**
- **Lagebericht und Jahresabschluss 2017 des AWB LK NWM**
- **Öffentliche Bekanntmachung der Grenzniederschrift vom 25.09.2018**
- **Tierseuchenbehördliche Allgemeinverfügung Nr. 2018-6 zur Bekämpfung der amerikanischen Faulbrut der Bienen**
- **Teileinziehung des unbefestigten Gemeindeweges „Kirchsteig nach Friedrichshagen“ der Gemeinde Testorf-Steinfurt OT Harmshagen** Gemarkung Harmshagen, Flur 2, Flurstück 12
- **Teileinziehung eines Teilstücks des unbefestigten Gemeindeweges „nach Wüstenmark“ der Gemeinde Testorf-Steinfurt** Gemarkung Testorf-Steinfurt, Flur 2, Flurstück 31 (teilweise)

Alle öffentlichen Bekanntmachungen sind nachzulesen unter: www.nordwestmecklenburg.de/oeffentliche-bekanntmachungen.html. Für die Vollständigkeit wird keine Garantie übernommen.

Förderung von Kunst und Kultur 2019 Anträge bis 31. Januar stellen

Anträge auf Fördermittel für Kunst und Kultur für das Jahr 2019 können bis zum 31. Januar 2019 beim Landkreis Nordwestmecklenburg, Fachdienst Bildung und Kultur, eingereicht werden. Das Antragsformular sowie die entsprechende Förderrichtlinie sind unter dem Stichwort Kulturförderung auf der Internetseite www.nordwestmecklenburg.de abrufbar.

Eine mögliche Förderung steht unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der notwendigen Mittel durch den Kreistag sowie der Genehmigung des Haushaltes. Telefonische Auskünfte sind möglich unter 03841/3040 4031 bzw. /3040 4030.

Instrumentenkarussell für Kinder

Der Wunsch, ein Musikinstrument spielen zu können, reift oft schon im frühen Kindesalter. Doch dann stellt sich die Frage: Welches ist das richtige Instrument für mich? Um diese Frage zu beantworten, bietet die Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg schon seit einigen Jahren das Instrumentenkarussell an.

Teilnehmen können Kinder im Vorschul- bzw. Grundschulalter. In kleinen Gruppen lernen sie in der Regel 4-5 Wochen lang ein bestimmtes Instrument kennen, danach wird zum nächsten gewechselt. Darunter sind u. a. Klavier, Akkordeon, Trompete, Geige, Cello und Gitarre, aber auch Gesang und Schauspiel. So können die Kinder innerhalb eines Jahres feststellen, welches Instrument ihnen besonders gut liegt und sich dann für das passende entscheiden.

Dabei stehen die Fachlehrer der Kreismusikschule den Kindern und Eltern mit kompetenter Beratung zur Seite. Die Leihinstrumente werden von der Musikschule gestellt.

Viele Schüler haben über das Instrumentenkarussell „ihr“ Instrument gefunden und spielen heute

u. a. in der Big Band und im Akkordeonorchester mit, stehen als Sänger auf der Bühne oder engagieren sich in der Schauspielklasse.

Für das Instrumentenkarussell in Grevesmühlen und in Schönberg gibt es derzeit noch freie Plätze.

Und: Instrumentenkarussell für Erwachsene...

Der Wunsch, ein Instrument zu erlernen, ist auch bei vielen Erwachsenen vorhanden. Deshalb plant die Kreismusikschule einen Kurs für Erwachsene. Hier können Erwachsene verschiedene Instrumente unter fachkundiger Anleitung ausprobieren.

Kontakt: Anmeldungen bei der Kreismusikschule, Rehner Str. 51 in 23936 Grevesmühlen oder info@kms-nwm.de, Tel. 03881/719688.



Die Kreisvolkshochschule NWM informiert



Alle Kurse und Veranstaltungen finden Interessierte tagesaktuell unter: www.kreisvolkshochschule-nwm.de; auch Anmeldungen sind online möglich.

Arbeitsstelle Wismar

Fachbereich Politik/Gesellschaft/Umwelt

8HA109	Vortrag: Spanien von Andalusien bis Zaragoza	15.11.18/19:00
8HA100B	Ausstellung Mecklenburgische- Landschaften	03.12.18
	Mo.-Do. 08:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Fr. 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr - gebührenfrei -	

Fachbereich Kultur/Gestalten

8HA205F02	Zumba® Einzelveranstaltung	17.11.18/10:00
8HA207A02	Landschaften malen in der Bob Ross Technik	24.11.18/10:00
8HA207A03	Landschaften malen in der Bob Ross Technik	15.12.18/10:00

Fachbereich Sprachen

8HA411A1K	Themenabend Russische Küche	15.11.18/17:30
8HA414A1T	Arabischer Teeabend (Vorkenntnisse erforderlich)	22.11.18/17:00

Fachbereich VHS ab 50

8HA8503A1	Internet Grundkurs	13.11.18/8:00
-----------	--------------------	---------------

Arbeitsstelle Grevesmühlen

MACH MIT! Veranstaltung „**Aktion Spielraum für Groß und Klein**“ am **16. November 2018, 15:30 – 18:30 Uhr im Foyer (Gymnasium am Tannenber)**. Mit **Verlosung und Eintritt frei**. Nähere Informationen erhalten Sie auf www.kreisvolkshochschule-nwm.de.

Fachbereich Kultur/Gestalten

8HB210S02	Handgemachte Seifen – Kurs 1	23.11.18/17:00
8HB211S1	Kreative Adventsideen	22.11.18/15:30

Fachbereich Gesundheit

8HB309A01	Feldenkrais	19.11.18/17:00
-----------	-------------	----------------

Fachbereich Sprachen

8HB402B16A	Englisch B1, 6. Semester	21.11.18/17:15
------------	--------------------------	----------------

Fachbereich Arbeit und Beruf

8HB510S01	Selbstbewusst sein	24.11.18/09:00
-----------	--------------------	----------------

Arbeitsstelle Gadebusch

Fachbereich Kultur/Gestalten

8HC209A03	Geschickt gehäkelt	19.11.18/18:00
-----------	--------------------	----------------

Fachbereich Gesundheit

8HC308S01	Zeit für mich – Spezialkurs	05.12.18/18:30
-----------	-----------------------------	----------------

Fachbereich Sprachen

8HC402A12A	Englisch A1, 2. Semester	26.11.18/18:30
8HC427PD	„Dit und Dat – wi snackt Platt“	21.11.18/17:00

Fachbereich Arbeit und Beruf

8HC502F02	Textverarbeitung – Auffrischkurs, Modul 2	14.11.18/18:00
8HC502F03	Textverarbeitung – Auffrischkurs, Modul 3	05.12.18/18:00
8HC502F06	Tabellenkalkulation Excel - Auffrischkurs	28.11.18/18:00
8HC507S01	Erfolgreich im Team arbeiten – Spezialkurs	19.11.18/18:30

Fortbildung Tagesmütter

8HC508S05	Modul 1.6.: „Entwicklungsgespräche führen“	
	Kursort: Gadebusch	17.11.18/09:00

8HC508S06	Modul 3.2.: „Wut und Trotz“, Macht und Ohnmacht“	
	Kursort: Gadebusch	23.11.18/09:00

Fortbildung Tagesmütter/Erzieher*innen

8HC509S04	Erste-Hilfe-Training am Kind	
	Kursort: Grevesmühlen	17.11.18/09:00

Fachbereich „Aktiv im Alter“

8HC8502A01	PC-Grundlagenkurs für Einsteiger*innen	30.11.18/09:00
8HC8503A02	E-Mail – Grundkurs	30.11.18/11:00

Informationen zu den Kursen und Einzelveranstaltungen erhalten Sie in der KVHS, Arbeitsstelle Wismar unter der Tel.-Nr. 03841-32670, in der Arbeitsstelle Grevesmühlen unter der Tel.-Nr. 03881-719751 oder in der Arbeitsstelle Gadebusch unter der Tel.-Nr. 03886-70240 (während der Sprechzeiten). Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte per Post/Fax oder unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de möglich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Läuft bei Dir

Produktionsmitarbeiter (m/w)
für die Vorfertigung in Schönberg

Festanstellung | Vollzeit | Produktion (Vorfertigung) | ab sofort

Das zeichnet den Job aus

Sie sind in einem der modernsten Büromöbelwerke Europas für die Sicherstellung eines reibungslosen Produktionsablaufs und die zeitgerechte Bereitstellung der Vorprodukte für die Endfertigung verantwortlich.

Tätigkeitsprofil

- Einrichtung, Bedienung, Steuerung, Instandhaltung von Maschinen und Produktionsanlagen
- Überwachung der Anlagen im Produktionsbetrieb
- Behebung von Störungen im laufenden Betrieb
- Durchführung von kleineren Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten

Das sollten Sie mitbringen

- technische Berufsausbildung, z.B. als Industriemechaniker, Maschinen- und Anlagenführer, Elektromonteur, Kfz-Mechaniker oder vergleichbare Ausbildung (m/w)
- erste Berufserfahrung in einem Produktionsbetrieb
- Bereitschaft zur Arbeit im 2-Schicht-System

Das bieten wir Ihnen

- einen sicheren Arbeitsplatz
- ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- umfangreiche und gezielte Einarbeitung
- ein dynamisches, serviceorientiertes Team zur Unterstützung Ihrer Arbeit
- leistungsgerechte Bezahlung
- Gesundheitsbonus

Über PALMBERG

Als einer der führenden Hersteller für Büromöbel entwickelt und produziert PALMBERG maßgeschneiderte Arbeitsplatzlösungen in Wertarbeit.

Hinter dem anhaltenden großen Erfolg des Unternehmens steht ein leidenschaftliches Team aus mehr als 520 Mitarbeitern, das die, in allen Bereichen kundenausgerichtete, Firmenphilosophie täglich lebt.

Der Mensch und seine individuellen Bedürfnisse als Schlüssel für optimale Leistung in der modernen Bürowelt, stehen bei PALMBERG im Mittelpunkt der eigenen Arbeit.



PALMBERG Büroeinrichtungen + Service GmbH
Am Palmberg 9, 23923 Schönberg
E-Mail: bewerbung@palmberg.de

www.palmberg.de

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen bei uns. Bitte geben Sie Ihren möglichen Eintrittstermin und Ihre Gehaltsvorstellungen an.

Wir freuen uns auf Sie

SeniorenRAT

Hausnotruf
lange sicher leben...

Beratung unter:
03881/75 95 0
oder 0170/38 58 331

ASB Kristaller-Siemens-Brand

- Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Pflegedienste
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen

Geschäftsstelle
Dorfstraße 10
23968 Gägelow

Rufen Sie uns an: 03841-227200

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege

0151/550 27 334 + 0151/550 27 322
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster
Grevesmühlen • Wismar
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.

Siegfried Ballentin

Fruchtkontor

Wismar Bohrstr.2
Tel. 03841 242084

Grün- & Rosenkohl

Lieferservice für Gastronomie

Bettfedernreinigung u. Neuanfertigung

Annahmestellen: Lützow, Wittenburger Straße 16 • Wismar, Breite Straße 5
Karin Oldag • 23936 Büttlingen • 03881/711817

OPPERMANN REISEN

bieten an: **Tagesfahrten 2018**

Sa 01.12.18	Weihnachtsmarkt – Gut Basthorst, inkl. Eintritt	10.00–19.00 Uhr • 37,50 €/P
Sa 15.12.18	Weihnachtsmarkt – Stralsund 3 Märkte – Rathauskeller ca. 1500 m ² im Gewölbekeller, Alter Markt, Neuer Markt	08.00–20.00 Uhr • 30,00 €/P

Tagesfahrten 2019

Mi 23.01.19	Grüne Woche Berlin, inkl. Eintritt	06.00–20.00 Uhr • 43,00 €/P
Sa 23.02.19	Ohnsorg-Theater Hamburg PK 1, inkl. Eintritt „De dresserte Mann“	11.00–21.00 Uhr • 60,00 €/P
Sa 06.04.19	Ostermarkt „Landgestüt Travetal“ inkl. Eintritt	10.00–19.00 Uhr • 30,00 €/P

• Weitere Fahrten auf Anfrage erhältlich! • Organisation von Kinder- und Schülerfahrten, Seniorengruppen und
• Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen Vereinen auf Anfrage möglich.

Erhältlich bei: **Oppermann Reisen Klütz** • Tel.: 038825-226 12 • Lübecker Straße 19
Bürozeit: Mo.–Fr. 8.00–11.30 Uhr • ulf.oppermann.reisen@t-online.de

GUTSCHEINE!
zu allen Anlässen erhältlich!

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60
mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de

Heizöl | Diesel

Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht,
Neumarkt 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11
E-Mail: info@ragoldacker.de
www.ragoldacker.de
Termine auch in Wismar

RALF KAUFHOLD
RECHTSANWALT
▶ **Fachanwalt für Verkehrsrecht** ◀
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht

Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

KLINGER-Kanzlei für Erbrecht

Rechtsanwalt Sven Klinger
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Testamentsvollstrecker

Mecklenburgstr. 75 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149
www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk
RECHTSANWALT
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

RECHTSANWÄLTE
Quedenbaum | Losenski | Frohreich

Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,
Verkehrs-, Straf-, Sozial-, allg. Zivilrecht

Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen
Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

Stefan Lähn
Rechtsanwalt

Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht

Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • Fax: 25 02 14
E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

SCHLOSSKANZLEI
RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM
SCHLOSSSTRASSE 11 • 23948 KLÜTZ

UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!
TEL.: 038825/37357 • FAX: 959707

RECHTSANWÄLTE
Michael Geist • Thomas Kampelmann*

*Fachanwalt für Familienrecht

Hegede 11–15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340

Verkehrs-, Bau-, und Arbeitsrecht
Familien-, Erb-, und Strafrecht

Klaus Düsterhöft • Doris Bendlin
Rechtsanwalt angest. Rechtsanwältin

Familien-, Arbeits-, Verkehrsrecht
Vertrags-, Grundstücks-, Baurecht

Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch
Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56

Wir suchen dringend

Ackerland
Kauf u. Pacht

Profitieren Sie
von unseren Erfahrungen

ackerlandmakler.de
Tel: 03860 8732

KRANKENHAUS GREVESMÜHLEN



Ein guter Ort, um gesund zu werden!

MENSCHLICH • KOMPETENT • VOR ORT



Das bestätigen auch die Ergebnisse aus der größten in Deutschland durchgeführten Befragung von Klinikpatienten.

Im Grevesmühlener Krankenhaus waren die Patienten zufriedener als im Landes- und Bundesdurchschnitt.

Komm auch Du zu uns ins Team!
Aktuelle Angebote für den Job Deines Lebens findest Du hier:

DRK-ZUKUNFT.de



Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage:
www.drk-kh-gvm.de

DRK-Krankenhaus Grevesmühlen;
Klützer Str. 13-15 ; 23936 Grevesmühlen
Telefon: 03881 726-0; E-Mail: info@drk-kh-gvm.de

WEMAG

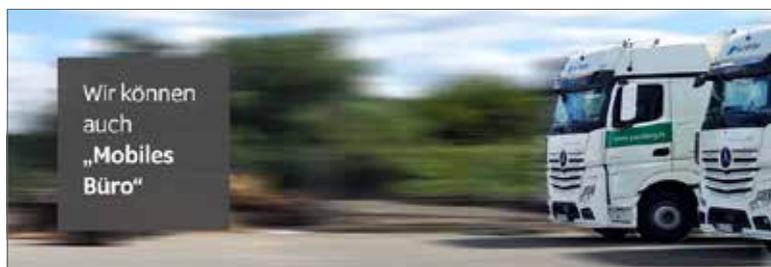
Bald surfen Sie mit Lichtgeschwindigkeit durchs Netz. Denn das schnelle Internet von der WEMAG kommt auch in Ihre Gemeinde!



Glasfaserausbau in Ihrer Region!

Wir sind vor Ort! Termine für die Einwohnersprechstunden finden Sie unter: www.wemag.com/internet oder rufen Sie uns einfach an: 0385 . 755-3755

www.wemag.com



Kraftfahrer (m/w) Kl. CE im Werksfernverkehr

für Deutschland, Österreich, Schweiz und Benelux

Festanstellung | Vollzeit | Versand | ab sofort

Das zeichnet den Job aus

Vom Standort in Schönberg aus starten Sie mit einem von derzeit 37 LKWs zur termingerechten Auslieferung der besten Büroideen für zukünftige Arbeitswelten. Als Dienstleister und Imageträger unseres Unternehmens sind Sie dabei zuständig für das Entladen Ihres Lkws und können durch Ihr Auftreten und Handeln die Erwartungen unserer Kunden jeden Tag aufs Neue übertreffen.

Tätigkeitsprofil

- pünktliche Auslieferung der Ware innerhalb des Liefergebietes
- Bedienung und Pflege des zugeordneten Fahrzeuges
- ordnungsgemäße Abwicklung der zugewiesenen Touren und Aufträge inkl. der dazugehörigen Dokumentation

Das sollten Sie mitbringen

- Nachweis der Weiterbildung nach dem BKrFQG
- Führerschein-Klasse CE (Klasse 2)
- zuverlässig, flexibel und körperlich belastbar
- höfliches und freundliches Auftreten (kundenorientiert)
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen bei uns. Bitte geben Sie Ihren möglichen Eintrittstermin und Ihre Gehaltsvorstellungen an.

Wir freuen uns auf Sie

Das bieten wir Ihnen

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag in Vollzeit
- vorgeplante Arbeitszeiten mit freiem Wochenende
- moderne Fahrzeugtechnik und Arbeitskleidung
- Vergütung auf Stundenlohnbasis und pünktliche Zahlung
- Gesundheitsbonus

Über PALMBERG

Als einer der führenden Hersteller für Büromöbel entwickelt und produziert PALMBERG maßgeschneiderte Arbeitsplatzlösungen in Wertarbeit.

Hinter dem anhaltenden großen Erfolg des Unternehmens steht ein leidenschaftliches Team aus mehr als 520 Mitarbeitern, das die, in allen Bereichen kundenausgerichtete, Firmenphilosophie täglich lebt.

Der Mensch und seine individuellen Bedürfnisse als Schlüssel für optimale Leistung in der modernen Bürowelt, stehen bei PALMBERG im Mittelpunkt der eigenen Arbeit.

PALMBERG

PALMBERG Büroeinrichtungen + Service GmbH
Am Palmberg 9, 23923 Schönberg
E-Mail: bewerbung@palmberg.de

www.palmberg.de



Traditioneller Weihnachtsmarkt in Hohen Wieschendorf

**Täglich geöffnet von 10-18°°
15. November bis 23. Dezember,
kein Verkauf am 18. und 25.11.**

Küche und Cafe geöffnet

Gern machen wir Ihnen für Ihre Weihnachtsfeier ein Angebot oder stellen individuelle Geschenksortimente zusammen.

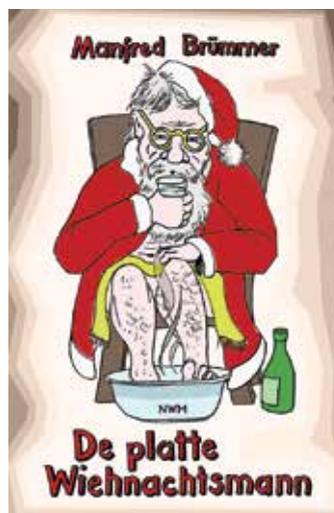
Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Angebot verschiedenster Deko und Geschenkideen und beraten Sie gern. Genießen Sie Leckereien aus unserer Küche oder der Backstube im weihnachtlichen Ambiente unserer Scheune.

**Informationen zu unserem Bühnenprogramm
an den Adventswochenenden und
Mittwochs zum Seniorennachmittag
unter www.glantz.de**

Ab 12.12. Weihnachtsbäume selbstsägen

Erdbeerhof Glantz
Am Gutshof 14 • 23968 Hohen Wieschendorf
Tel: 03 84 28 / 63 78-0 Fax: 03 84 28 / 63 78 - 20
hohenwieschendorf@glantz.de • www.glantz.de

Wiehnachten up Platt



De platte Wiehnachtsmann – dat Wiehnachtsbauk up platt. Manfred Brümmer, Dramaturg an der Fritz-Reuter-Bühne des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin und Johannes-Gillhoff-Preisträger für Norddeutsche Kunst und Kultur hat diese humorvoll-unterhaltsamen plattdeutschen Geschichten und Gedichte zum Weihnachtsfest verfasst. Die lustigen Illustrationen stammen aus der Zeichenfeder von Ulf-Peter Schwarz.

De platte Wiehnachtsmann

Manfred Brümmer, 17 x 24 cm, 84 Seiten, Softcover, 12,50 Euro erhältlich beim: NWM-Verlag, Am Lustgarten 1, 23936 Grevesmühlen, Tel.: 03881-2339, www.nwm-verlag.de

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60
mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Holz | Briketts

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60
mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Erdgas | Strom

Autoglas Wicke



AUTODIENST & REIFENHANDEL

der Autoglas Wicke GmbH

Wismar & Grevesmühlen

- Autoglasmontage für alle Fahrzeugtypen
- Steinschlagreparatur
- Folientönungen
- Glaszuschnitte
- Klima-Service
- Versiegelung



- HU/AU*
- Öl-Service
- Reifenhandel
- Reparaturfinanzierung
- * bei unseren Partnerstationen

- Fahrzeugpflege
- Smart Repair:
- Spotlackierung,
- lackschadenfreies
- Ausbeulen

Jeder Ölwechsel nur 59,95€ inkl Öl und Filter*

* Preis gilt für SW30 Longlife Öl bis maximal 4,5l

Niederlassung Wismar

Holzdamm 7 • 23966 Wismar

Tel.: 03841 - 78 33 58 • info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen

Degtower Weg 8 • 23936 Grevesmühlen

Tel.: 03881 - 407 90 91 • info@autoglas-wicke.de

Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei
Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung*
– Kundensersatzwagen –
* gilt nicht für alle Versicherungen

Autoglas-Wicke.de

Adventsstimmung in Wotenitz

auf dem alten Gutshof mit
Gutsgärtnerei und Scheune
1 km von Grevesmühlen aus
in Richtung Rehna



23.11. bis 25.11.18
Adventsausstellung

30.11. bis 02.12.18
Adventseinläuten

jeweils von 10 bis 18 Uhr

Gartenbau Wiencke

www.gartenbau-wiencke.de
www.facebook.com/gartenbauwiencke

Das Beste
zum Schluss



Produktionsmitarbeiter (m/w)

für die Endmontage in Schönberg

Festanstellung | Vollzeit | Produktion (Endfertigung) | ab sofort

Das zeichnet den Job aus

Aus den Vorfertigungsteilen konfigurieren Sie Büromöbel allerhöchster Güteklasse. Zusätzlich sind Sie mit dem finalen Qualitätscheck dafür verantwortlich, dass wir die besonderen Ansprüche unserer Kunden zur vollsten Zufriedenheit erfüllen.

Tätigkeitsprofil

- Einrichtung, Bedienung, Steuerung von Maschinen und Produktionsanlagen
- Kommissionierung sonstiger Werkstoffe
- Vorbereitung der Möbelkomponenten
- Montage einzelner Komponenten zum fertigen Möbelstück
- Qualitätsprüfung und Bereitstellung der Waren für den Versand

Das sollten Sie mitbringen

- handwerkliche oder technische Berufsausbildung, z.B. als Holzmechaniker, Tischler, Kfz-Mechaniker oder vergleichbare Ausbildung (m/w)
- erste Berufserfahrung in einem Produktionsbetrieb
- Bereitschaft zur Arbeit im 2-Schicht-System

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen bei uns. Bitte geben Sie Ihren möglichen Eintrittstermin und Ihre Gehaltsvorstellungen an.

Wir freuen uns auf Sie

Das bieten wir Ihnen

- einen sicheren Arbeitsplatz
- ein abwechslungsreiches Aufgabensfeld
- umfangreiche und gezielte Einarbeitung
- ein dynamisches, serviceorientiertes Team zur Unterstützung Ihrer Arbeit
- leistungsgerechte Bezahlung

Über PALMBERG

Wir sind einer der größten deutschen Büromöbelhersteller und produzieren erfolgreich hochwertige und moderne Büroeinrichtungen für den europäischen Markt. Als erfahrener Büro- und Objekteinrichter stellen wir Wünsche und Visionen unserer Kunden in den Mittelpunkt unserer eigenen Arbeit.



PALMBERG Büroeinrichtungen + Service GmbH
Am Palmberg 9, 23923 Schönberg

www.palMBERG.de

Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin

Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser
Katalog jetzt für 2019, Beratung, Abwicklung! Tel.: 038461/6 90 00 z. B.

05.01. – 12.01. oder 05.01. – 19.01.	Swinemünde Villa Rezydent	8 Tg. 359,- €
Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/HP, Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung		15 Tg. 529,- €
05.01. – 12.01. oder 05.01. – 19.01.	Swinemünde Kurhaus Barbarka	8 Tg. 359,- €
Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/VP, Arztkonsultation, 3 Kuranwendungen pro Werktag		15 Tg. 529,- €
05.01. – 12.01. oder 05.01. – 19.01.	Swinemünde Hotel Rybniczanka	8 Tg. ab 369,- €
Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/VP, Arztkonsultation, 3 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung		15 Tg. 559,- €
05.01. – 12.01. oder 05.01. – 19.01.	NEU Swinemünde Hotel Hamilton *****	8 Tg. 449,- €
Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/VP, Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung		15 Tg. 719,- €
16.02. – 23.02. oder 16.02. – 02.03.	Swinemünde Avangard Resort	8 Tg. 399,- €
Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/HP, tgl. Kaffee, Kuchen bzw. Dessert Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung		15 Tg. 619,- €
16.02. – 23.02. oder 16.02. – 02.03.	Swinemünde Hotel Admiral I	8 Tg. 419,- €
Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/VP, Arztkonsultation, 3 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung		15 Tg. 669,- €

Viele weitere Termine & Kurhotels möglich!



Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

August-Bebel-Straße 17 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 21 • Fax: 03881/71 39 15

Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug.

1-R-WE Ploggenseering 10, ca. 25,00 m ² , Badewanne, Keller, Fernwärme 90 kWh/m ² /a, Baujahr 1970	KM 150,00 € + NK
3-R-WE Ploggenseering 61, ca. 64,08 m ² , altersgerechtes Wohnen ebenerdige Dusche, Balkon, Keller, Fernwärme 88 kWh/m ² /a, Baujahr 1974	KM 385,00 € + NK
2-R-WE August-Bebel-Str. 49, ca. 50,71 m ² , EBK, Badewanne, Personenaufzug, Keller, Fernwärme 130 kWh/m ² /a, Bauj. 1990	KM 350,00 € + NK
3-R-WE Grüner Ring 22, ca. 67,05 m ² , EBK, Badewanne, Balkon, Keller, Fernwärme 104,00 kWh/m ² /a, Baujahr 1980	KM 336,00 € + NK
2-R-WE Ploggenseering 59, ca. 49,52 m ² , Badewanne, Keller, Fernwärme, 90 kWh/m ² /a, Baujahr 1974	KM 280,00 € + NK
3-R-WE Am Wasserturm 27, ca. 60,76 m ² EBK, Balkon, Keller, Fernwärme 87 kWh/m ² /a, Baujahr 1988	KM 329,00 € + NK

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: info@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de